



Regeln zum Trainingsbetrieb in Corona-Zeiten (Stand: 22.05.2020)

Damit wir unseren Trainingsbetrieb langsam und unter Auflagen wieder aufnehmen können, ist es zwingend notwendig, dass sich alle an unsere Regeln zum Trainingsbetrieb halten!

Bitte denkt daran pünktlich zum Trainingsbeginn da zu sein und auch im Außenbereich den notwendigen Abstand zu anderen Personen zu wahren.

Wir behalten uns vor diese Regeln ggf. anzupassen falls sich Änderungen ergeben oder wir an einigen Stellen noch nachbessern müssen.

Vor dem Training:

- Es dürfen nur gesunde Mitglieder am Training teilnehmen. Daher muss jeder zu Hause bleiben, der Symptome einer Atemwegserkrankung wie Fieber, Husten oder Atemnot aufweist! Dies gilt auch bei Durchfall, Übelkeit, nicht erklärbarer starker Müdigkeit und Muskelschmerzen, Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinnes.
- Der Eintritt in die Halle ist nur nach Aufforderung und mit Mund-Nasen-Bedeckung einzeln nacheinander gestattet.
- In die Halle dürfen nur die Mitglieder kommen, die zur festgelegten Trainingszeit eingeladen sind. Begleitungen, Zuschauer, Abholer etc. dürfen nicht in die Halle.
- Es werden feste Trainingsgruppen gebildet. Diese sollen nach Möglichkeit nicht geändert werden, damit die Zahl der Kontaktpersonen möglichst klein gehalten werden kann.
- Die Umkleiden und Duschen dürfen leider nicht genutzt werden. Bitte beachtet dieses im Vorfeld! Bitte schon in Sportkleidung anreisen.
- Im Umfeld der Halle und in der Halle ist stets ein Mindestabstand von 2 Metern zu anderen Personen einzuhalten.
- Direkt vorm Training müssen in der Halle die Hände gewaschen oder desinfiziert werden.

Während des Trainings:

- Der Mindestabstand von 2 Metern ist immer einzuhalten.
- Während der Trainingseinheit (Spiel und Pausen) darf die Mund-Nasen-Bedeckung von Spielern und Trainern abgelegt werden, bei anderen Tätigkeiten, z.B. Gang zur Toilette muss sie wieder getragen werden.
- Es wird pro Spielpaarung in der Halle jeweils ein Feld zugewiesen, welches nach Möglichkeit nicht verlassen werden soll. Auch ein Seitenwechsel ist nicht erlaubt.
- Jede Paarung nutzt eigene Bälle, die während eines Trainings nur von diesen beiden Spieler*innen angefasst werden. Nach dem Training werden von den jeweiligen Spieler*innen einer Paarung die jeweils eigenen, brauchbaren und nicht mehr brauchbaren Bälle mit nach Hause genommen. Die nicht mehr brauchbaren Bälle entsorgen sie dort im Müll.
- Die Belegung der Felder, der Auf- und Abbauer sowie der Trainer/Aufsichtspersonen wird dokumentiert. Die Dokumentation wird jeweils für 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet.
- Verschwitzte Trikots und Handtücher sind ohne Kontakt zur Halle/Halleneinrichtung in eine eigene Tasche oder Tüte zu verpacken.
- Für den Auf- und Abbau werden SpielerInnen eingeteilt. Diese müssen beim Auf- und Abbau den Mindestabstand von 2 Metern einhalten. Ebenso ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Zusätzlich werden Einmalhandschuhe zur Verfügung gestellt. Geräteräume sind nur einzeln zu betreten.



- Auf das übliche Abklatschen vor, während und nach dem Spiel muss leider verzichtet werden. Das komplette Training verläuft kontaktlos.

Nach dem Training:

- Es wird empfohlen sich nach dem Training die Hände zu waschen.
- Die Halle sollte dann möglichst zügig unter Einhaltung des Mindestabstandes von 2 Metern zu anderen Personen verlassen werden, damit es nicht zu Kontakten mit den anderen Trainingsgruppen kommt.